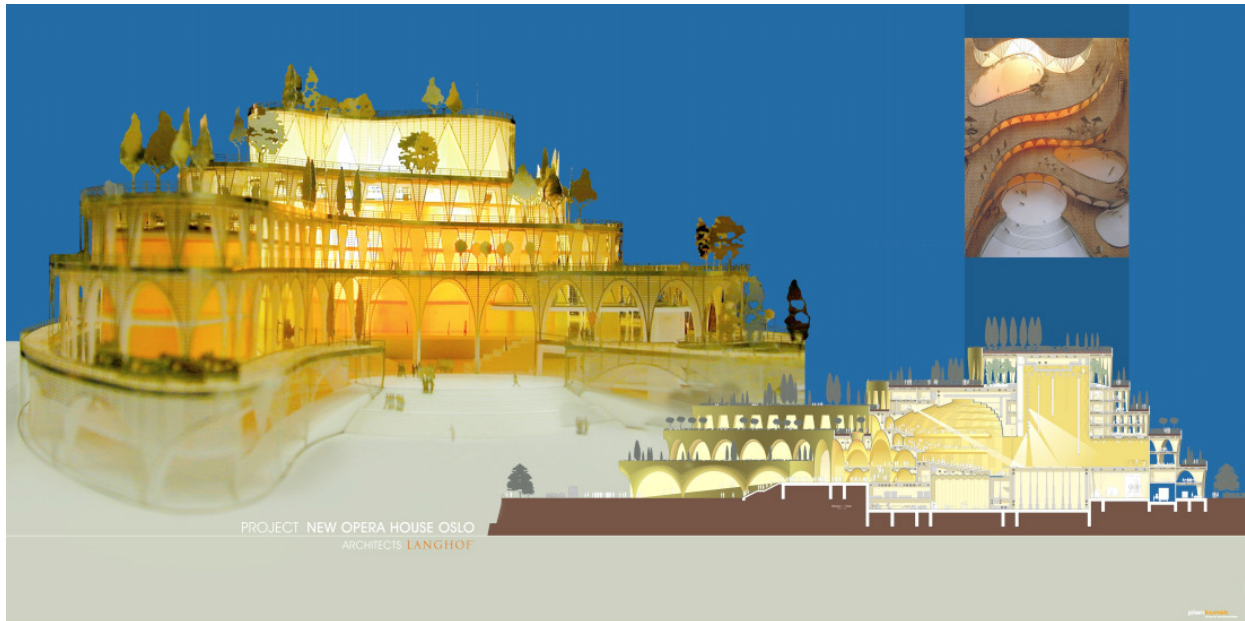


Pressemitteilung Berlin, 13. September 2006

Swinging Opera: Architekturbild „New Opera House Oslo“ Architektur als Kunst in limitierten, handsignierten Editionen

Das Werk Wie ein künstlicher, majestätischer Berg liegt das neue Opernhaus im Hafen von Oslo. Elegant schwingt das terrassierte Gebäude um den Opernplatz, von dem eine festliche Treppe in das Innere führt. Arkaden umschließen die fünf begehbaren Terrassen, die als „Paradiesische Gärten“ inszeniert werden. Der Bühnenturm ganz oben wird von einer Orangerie umschlossen. Die je nach Jahreszeit wechselnd bepflanzten Terrassen eignen sich für Pausenmusiken, Freiluftkonzerte, Empfänge und natürlich zum Flanieren. So verschmelzen Musik, moderne Architektur und Gartenkunst zu einem sinnlichen und poetischen Gesamtkunstwerk.

Der renommierte Architekt Christoph Langhof, Träger des 1. Berliner Architekturpreises, führt mit seinem Entwurf die Tradition des Opernhauses als Ort gesellschaftlicher Selbstdarstellung, künstlerischer Konzentration und sinnlichen Kunstgenusses fort.

Die Edition Auflage: 150 Exemplare, nummeriert und handsigniert, Bildgröße: 50 x 100 cm, Fine Art Print, Preis fertig auf AluDibond kaschiert: 400 EUR, Preis nur Print: 250 EUR, Weitere Informationen und Bestellung unter www.plankunstverlag.de.

Der Verlag Der im letzten Jahr in Berlin gegründete plankunstverlag schließt mit seinem Angebot eine Lücke im Kunstmarkt und bietet eine originelle Alternative zu gängigen Kunstreproduktionen. plankunst Architekturbilder sind Studien, Planungen oder Wettbewerbsentwürfe, die - in Auszügen oder als Collagen - exklusiv bei plankunst in limitierten, handsignierten Editionen veröffentlicht werden. Dabei spielt es keine Rolle, ob diese realisiert worden sind, Vision bleiben oder vielleicht noch gebaut werden: Der Entwurf ist die erste Versinnbildlichung der schöpferischen Leistung der Architekten, in dem die künstlerische Idee unmittelbar formuliert ist. plankunst möchte mit ausgewählten Schätzen aus dem Fundus der Architekten eine breitere Öffentlichkeit für diese besondere Kunstform begeistern.

Pressekontakt: Andreas Jessel, Tel.: 030 - 417 22 928 oder info@plankunstverlag.de